

¹اسْمَعُوا هَذَا يَا بَنِي يَهُوذَا الَّتِي يَعْقُوبُ الْمَدْعُوبِينَ بِاسْمِ إِسْرَائِيلَ
الَّذِينَ خَرَجُوا مِنْ مِيَاهِ يَهُوذَا، الْخَالِفِينَ بِاسْمِ الرَّبِّ،
وَالَّذِينَ يَذْكُرُونَ إِلَهَ إِسْرَائِيلَ، لَيْسَ بِالصِّدْقِ وَلَا
بِالْحَقِّ. ²فَإِنَّهُمْ يُسَمُّونَ مِنْ مَدِينَةِ الْقُدُسِ وَيُسَدُّونَ إِلَى
إِلَهِ إِسْرَائِيلَ. رَبِّ الْجُودِ اسْمُهُ، ³بِالْأَوَّلِيَّاتِ مُنْذُ زَمَانٍ
أَجَبْتُ، وَمِنْ قَمِي خَرَجْتُ وَأَثْبَاتُ بِهَا. بَعَثَ صَنَعْتُهَا
فَأَتْتُ. ⁴لِمَعْرِفَتِي أَنَّكَ قَاسٍ، وَعَصَلْتُ مِنْ خَدِيدِ عُثْقَلٍ،
وَجِئْتُكَ نَحَاسٌ، ⁵أَجَبْتُكَ مُنْذُ زَمَانٍ. قَبْلَمَا أَنتَ أَثْبَاتُكَ،
لَيْلًا تَقُولُ، صَنَعِي قَدْ صَنَعْتُهَا، وَمَنْحُوتِي وَمَسْبُوكِي أَمَرُ
بِهَا. ⁶قَدْ سَمِعْتُ قَانِطِرُ كُلِّهَا. وَأَنْتُمْ أَلَا تُخْبِرُونَ. قَدْ أَثْبَاتُكَ
بِحَدِيثَاتٍ مُنْذُ الْآنَ، وَبِمُخَفِّيَاتٍ لَمْ تَعْرِفْهَا. ⁷الْآنَ خُلِعْتُ
وَلَيْسَ مُنْذُ زَمَانٍ، وَقَبْلَ الْيَوْمِ لَمْ تَسْمَعْ بِهَا، لَيْلًا تَقُولُ،
هَذَا قَدْ عَرَفْتُهَا. ⁸لَمْ تَسْمَعْ وَلَمْ تَعْرِفْ، وَمُنْذُ زَمَانٍ لَمْ
تَفْتَحْ أذُنَكَ، فَإِنِّي عَلِمْتُ أَنَّكَ تُعَذِّرُ عَذْرًا، وَمِنْ النِّطْنِ
سُمِّيتُ عَاصِبًا. ⁹مِنْ أَجْلِ اسْمِي أَبْطَلْتُ عَصِي، وَمِنْ أَجْلِ
فَخْرِي أُمْسِكْتُ عَنْكَ حَتَّى لَا أَقْطَعَكَ. ¹⁰هَذَا قَدْ تَقَبَّلْتُكَ
وَلَيْسَ بِفَضَّةٍ. احْتَرْتُكَ فِي كُورِ الْمَسْقَةِ. ¹¹مِنْ أَجْلِ
نَفْسِي، مِنْ أَجْلِ نَفْسِي أَفْعَلُ. لِأَنَّهُ كَيْفَ يُدَسُّ اسْمِي.
وَكَرَامَتِي لَا أُعْطِيهَا لِآخَرٍ. ¹²اسْمَعْ لِي يَا يَعْقُوبُ.
وَإِسْرَائِيلَ الَّذِي دَعَوْتُهُ. أَنَا هُوَ. أَنَا الْأَوَّلُ وَأَنَا
الْآخِرُ، ¹³وَبِي أَسَسَتِ الْأَرْضَ وَبِمِيْنِي تَشَرَّتِ
السَّمَاوَاتُ. أَنَا أَدْعُوهُمْ فَيَقِفُونَ مَعًا. ¹⁴اجْتَمِعُوا كُلُّكُمْ
وَأَسْمَعُوا. مَنْ مِنْهُمْ أَحْبَرَ بِهِذَا. قَدْ أَحْبَهُ الرَّبُّ. يَصْنَعُ
مَسَرَّتَهُ بَيَاتِلَ، وَيَكُونُ ذِرَاعُهُ عَلَى الْكِلْدَانِيِّينَ. ¹⁵أَنَا أَنَا
تَكَلَّمْتُ وَدَعَوْتُهُ. أَتَيْتُ بِهِ فَيَنْجَحُ طَرِيقُهُ. ¹⁶تَقَدَّمُوا إِلَيَّ.
اسْمَعُوا هَذَا. لَمْ أَتَكَلَّمْ مِنَ الْبَدْءِ فِي الْحَقَاءِ. مُنْذُ وُجُودِهِ
أَنَا هُنَاكَ، وَالْآنَ السَّبِيذُ الرَّبُّ أَرْسَلَنِي وَرُوحُهُ. ¹⁷هَكَذَا
يَقُولُ الرَّبُّ قَادِيكَ فُذُّوسُ إِسْرَائِيلَ، أَنَا الرَّبُّ إِلَهُكَ
مُعَلِّمُكَ لِتَنْتَفِعَ، وَأَمْسِكْ فِي طَرِيقِ تَسْلُوكِ فِيهِ. ¹⁸لَيْتَكَ
أَصْعَيْتَ لَوْصَابِي، فَكَانَ كَتَهْرُ سَلَامِكَ وَبَرُّكَ كُلِّجِ
الْبَحْرِ. ¹⁹وَكَانَ كَالرَّمْلِ تَسْلُوكُ وَذَرَّتُهُ أَخْشَانِكَ كَأَخْشَائِهِ.
لَا يَنْقُطِعُ وَلَا يُبَادُ اسْمُهُ مِنْ أَمَامِي. ²⁰أَخْرَجُوا مِنْ بَابِلَ،
اهْرُبُوا مِنْ أَرْضِ الْكِلْدَانِيِّينَ. بِصَوْتِ التَّرْتِمِ أَحْبِرُوا. تَادُوا
بِهِذَا. سَبِّعُوا إِلَى أَقْصَى الْأَرْضِ. قُولُوا، قَدْ قَدَى الرَّبُّ
عَبْدَهُ يَعْقُوبُ. ²¹وَلَمْ يَعْطَشُوا فِي الْفِقَارِ الَّتِي سَبَّرَهُمْ
فِيهَا. أَجْرَى لَهُمْ مِنَ الصَّخْرِ مَاءً، وَسَقَى الصَّخْرَ فَقَاصَتْ
الْمِيَاهُ. ²²لَا سَلَامَ قَالَ الرَّبُّ لِلْأَشْرَارِ.

¹Höret das, ihr vom Hause Jakob, die ihr heiet mit Namen Israel und aus dem Wasser Juda's geflossen seid; die ihr schwöret bei dem Namen des HERRN und gedenkt des Gottes in Israel, aber nicht in der Wahrheit noch Gerechtigkeit. ²Sie nennen sich aus der heiligen Stadt und trotzen auf den Gott Israels, der da heißt der HERR Zebaoth. ³Ich habe es zuvor verkündigt, dies Zukünftige; aus meinem Munde ist's gekommen, und ich habe es lassen sagen; ich tue es auch plötzlich, daß es kommt. ⁴Denn ich weiß, daß du hart bist, und dein Nacken ist eine eiserne Ader, und deine Stirn ist ehern; ⁵Darum habe ich dir's verkündigt zuvor und habe es dir lassen sagen, ehe denn es gekommen ist, auf daß du nicht sagen könntest: Mein Götze tut's, und mein Bild und Abgott hat's befohlen. ⁶Solches alles hast du gehört und siehst es, und verkündigst es doch nicht. Ich habe dir von nun an Neues sagen lassen und Verborgenes, das du nicht wußtest. ⁷Nun ist's geschaffen, und nicht vorlängst, und hast nicht einen Tag zuvor davon gehört, auf daß du nicht sagen könntest: Siehe, das wußte ich wohl. ⁸Denn du hörtest es nicht und wußtest es auch nicht, und dein Ohr war dazumal nicht geöffnet; ich aber wußte wohl, daß du verachten würdest und von Mutterleib an ein Übertreter genannt bist. ⁹Um meines Namens willen bin ich geduldig, und um meines Ruhms willen will ich mich dir zugut enthalten, daß du nicht ausgerottet werdest. ¹⁰Siehe ich will dich läutern, aber nicht wie Silber; sondern ich will dich auserwählt machen im Ofen des Elends. ¹¹Um meinethwillen, ja um

meinetwillen will ich's tun, daß ich nicht gelästert werde; denn ich will meine Ehre keinem andern lassen.¹² Höre mir zu, Jakob, und du, Israel, mein Berufener: Ich bin's, ich bin der Erste, dazu auch der Letzte.¹³ Meine Hand hat den Erdboden gegründet, und meine Rechte hat den Himmel ausgespannt; was ich rufe, das steht alles da.¹⁴ Sammelt euch alle und hört: Wer ist unter diesen, der solches verkündigt hat? Der HERR liebt ihn; darum wird er seinen Willen an Babel und seinen Arm an den Chaldäern beweisen.¹⁵ Ich, ja, ich habe es gesagt, ich habe ihn gerufen; ich will ihn auch kommen lassen, und sein Weg soll ihm gelingen.¹⁶ Tretet her zu mir und höret dies! Ich habe es nicht im Verborgenen zuvor geredet; von der Zeit an, da es ward, bin ich da. Und nun sendet mich der HERR HERR und sein Geist.¹⁷ So spricht der HERR, dein Erlöser, der Heilige in Israel: Ich bin der HERR, dein Gott, der dich lehrt, was nützlich ist, und leitet dich auf dem Wege, den du gehst.¹⁸ O daß du auf meine Gebote merktest, so würde dein Friede sein wie ein Wasserstrom, und deine Gerechtigkeit wie Meereswellen;¹⁹ und dein Same würde sein wie Sand, und die Sprossen deines Leibes wie Sandkörner; sein Name würde nicht ausgerottet noch vertilgt vor mir.²⁰ Gehet aus von Babel, fliehet von den Chaldäern mit fröhlichem Schall; verkündiget und lasset solches hören; bringt es aus bis an der Welt Ende; sprecht: Der HERR hat seinen Knecht Jakob erlöst.²¹ Sie hatten keinen Durst, da er sie leitete in der Wüste: er ließ ihnen Wasser aus dem

Isaiah 48

Felsen fließen; er riß den Fels, das Wasser
herausrann.²² Aber die Gottlosen, spricht
der HERR, haben keinen Frieden.